



AMTSBLATT



der GEMEINDE ZSCHORLAU mit den Ortsteilen ALBERNAU und BURKHARDTSGRÜN

www.ZSCHORLAU.info

■ Jubiläumsausstellung „100 Jahre Zschorlauer Nachtigallen“ in der Bibliothek feierlich eröffnet

Nachdem am 10. Juni im Kulturhaus Aue eine Gala unter Regie von Steffen Kindt, dem Leiter des Erzgebirgsensembles Aue, an die 100jährige Geschichte der Zschorlauer Nachtigallen erfolgreich erinnerte, wurde nun im Haus der Vereine in der Bibliothek eine Jubiläumsausstellung eröffnet.

Die Gespräche, das 100jährige Jubiläum 2023 entsprechend zu würdigen, gab es bereits im vergangenen Jahr. Anneliese Espig, deren Mutter eine Ur-Nachtigall war, freute sich darauf. Doch leider verstarb sie viel zu früh Ende 2022. Bürgermeister Wolfgang Leonhardt dankte deshalb ganz besonders Steffi Ramsbeck. Die Tochter übergab eine umfangreiche Sammlung aus der Geschichte der Nachtigallen der Gemeinde Zschorlau. Wäre der Nachlass in Privathand gelangt, so der Bürgermeister, hätte man die Historie nicht öffentlich machen können. Aber so kann der große Fundus, bestehend aus Fotos, Dokumen-

ten, Plakaten, Kostümen, Bühnendekoration usw. – alles im Original – den Besuchern präsentiert werden. Selbiges betrifft natürlich auch die Geschichte der „Gesangs- und Instrumentalgruppe Zschorlauer Nachtigallen“. Dank unter anderem an Sigrid Wiegand und Gudrun Kotsch, die für die Ausstellung Material zur Verfügung gestellt haben. Eine nette Überraschung gab es zur Ausstellungseröffnung, als Steffen Kindt eigens dafür ein gerahmtes Foto als Andenken an die Gala im Kulturhaus als Präsent überreichte. In diesem Sinne schloss sich der Kreis der 100jährigen Geschichte.

Nun soll die Jubiläumsausstellung für die Öffentlichkeit da sein.

Sie sind herzlich eingeladen, **montags zwischen 14 und 17 Uhr, dienstags zwischen 10 und 14 Uhr sowie donnerstags zwischen 11 und 17 Uhr** unser Gast zu sein. Andere Termine können gern telefonisch unter 03771 479372 vereinbart werden.



Wir danken unserem Leser Stefan Wolf, der uns erneut ein Foto zur Veröffentlichung übergeben hat.

Erreichbarkeit der Gemeindeverwaltung Zschorlau

■ Gemeindeverwaltung Zschorlau

August-Bebel-Straße 78, 08321 Zschorlau
Telefon: 03771 4104-0, Fax: 03771 458219
Internet: www.zschorlau.info

■ Öffnungszeiten

Montag	09.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 16.00 Uhr
Dienstag	09.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 16.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	09.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 18.00 Uhr
Freitag	09.00 bis 12.00 Uhr

Bürgermeister über Sekretariat

Sekretariat Telefon 03771 4104-0
Fax 03771 458219

Fachbereichsleiter Politik und Organisation

Telefon 03771 4104-30

Fachbereichsleiter Finanzen Telefon 03771 4104-14

Kassenleiterin Telefon 03771 4104-15

**Fachbereichsleiter Gemeindeentwicklung
und öffentliche Infrastruktur** Telefon 03771 4104-65

Gebäude- und Liegenschaftsmanagement Telefon 03771 4104-20

Einwohnermeldeamt Telefon 03771 4104-18

Fachbereichsleiter Leben & Ordnung Telefon 03771 4104-38

Bildung und Soziales Telefon 03771 4104-19

Zweckverband Kommunale Dienste Telefon 037462 636955

Fax 037462 636958

Chronik/Öffentlichkeitsarbeit/Archiv Telefon 03771 479370

- **Bürgermeister:** buergermeister@zschorlau.de
- **Sekretariat:** sekretariat@zschorlau.de
- **Fachbereichsleiter Politik & Organisation:** hauptamt@zschorlau.de
- **Fachbereichsleiter Leben & Ordnung sowie Bildung und Soziales:** buergerservice@zschorlau.de
- **Fachbereichsleiter Finanzen:** finanzen@zschorlau.de
- **Steuern:** steuern@zschorlau.de
- **Fachbereichsleiter Gemeindeentwicklung und öffentliche Infrastruktur sowie Gebäude und Liegenschaftsmanagement:** bauamt@zschorlau.de
- **Einwohnermeldeamt:** einwohnermeldeamt@zschorlau.de
- **Gleichstellungsbeauftragte:** gleichstellungsbeauftragte@zschorlau.de
- **Öffentlichkeitsarbeit:** i-punkt@zschorlau.de
- **Archiv:** archiv@zschorlau.de
- **Zweckverband Kommunale Dienste:** zkd@zschorlau.de

(Die personenbezogenen E-Mail-Adressen behalten weiterhin ihre Gültigkeit.)

Schiedsstelle Aue: Postfach 1652, 08276 Aue

Friedensrichter Horst Dippel, Telefon: 03771 2585459

Schneeberger Straße 13, 08280 Aue

E-Mail: horst.dippel@friedensrichter.de

Sprechzeiten: donnerstags 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr
bzw. nach Vereinbarung

Sprechzeiten Bürgerpolizist PHM Veit

Die Sprechzeit des Bürgerpolizisten findet immer am ersten Dienstag im Monat zwischen 15:00 und 17:00 Uhr im Polizeistandort Schneeberg, Markt 9, 08289 Schneeberg statt. Termine können Sie mit Herrn Veit unter der Telefonnummer 03772 394014 vereinbaren.

Amtliche Mitteilungen

■ **Verbandsversammlung des Zweckverbandes Kommunale Dienste**

Im Betriebsgebäude des Zweckverbandes Kommunale Dienste fand am Donnerstag, dem 08. Juni 2023 eine öffentliche Sitzung der Verbandsversammlung statt. Folgende Beschlüsse wurden gefasst:

- **ZKD002/2023** Beschaffung eines Transporters als Ersatz für einen Transporter Peugeot Boxer

Der wesentliche Inhalt der Beschlüsse wird auf der Homepage des Zweckverbandes veröffentlicht:

www.zweckverband-kommunale-dienste.de/zweckverband/beschluesse.

Impressum – Herausgeber:

Amtsblatt der Gemeinde Zschorlau und ihrer Ortsteile

Herausgeber: Gemeindeverwaltung Zschorlau

Bürgermeister Wolfgang Leonhardt

August-Bebel-Straße 78, 08321 Zschorlau

Telefon: 03771 4104-0, Fax 03771 458219

E-Mail: buergermeister@zschorlau.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Bürgermeister Wolfgang Leonhardt, Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Wolfgang Leonhardt (v.i.S.d.P.), die Leiter der Ämter, Behörden und Verbände bzw. Einrichtungen.

Redaktion: Der Bürgermeister kann auch eine andere Person im nichtamtlichen Teil als Verantwortliche im Sinne des Presserechtes festlegen. Die Redaktion behält sich das Recht vor, zur Verfügung gestellte Beiträge zu bearbeiten. Ein Anspruch auf die Veröffentlichung eingereicherter Beiträge besteht nicht.

Anzeigen/Herstellung: Riedel GmbH & Co. KG, Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen Mitteldeutschland, 09244 Lichtenau, OT Ottendorf, Gottfried-Schenker-Straße 1, Hannes Riedel, Geschäftsführer, Telefon: 037208 876-0; info@riedel-verlag.de; anzeigen@riedel-verlag.de; www.riedel-verlag.de

Vertrieb: Wochenendspiegel, Heinrich-Lorenz-Str. 2–4, 09120 Chemnitz

Auflage: 2700 Exemplare.

Es wird ausschließlich Papier mit FSC-Zertifikat eingesetzt. Wir drucken mit Bio-Farben: DDF Superior PSO Bio. Das Amtsblatt der Gemeinde Zschorlau erscheint monatlich.

■ **Notrufliste**

Polizei	110
Feuerwehr/Notarzt	112
Giftnotruf	0361 730730
Störungsmeldung Strom	0800 2 305070
Störung Erdgasversorgung	0800 1111 48920
Störung Trinkwasser Havariedienst	03774 1440
Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
Apothekennotdienst	22833
Landratsamt Erzgebirgskreis	03733 830
Telefonseelsorge	0800 1110111 oder 0800 111022 (24 Stunden)
Opfertelefon WEISSER RING (von 7 bis 22 Uhr)	116 006
Hilfetelefon Schwangere in Not	0800 40 40 020
Elterntelefon	0800 111 0 550
Kinder- und Jugendtelefon	0800 111 0 333
Hilfetelefon Gewalt gegen Frauen	08000 11 6016
Hilfetelefon Gewalt an Männern	0800 123 99 00



■ Aus der Arbeit des Gemeinderates

Am Montag, dem 22.05.2023 fand im Haus der Vereine die Sitzung des Gemeinderates statt. Nach Abarbeitung des förmlichen Protokolls informierte Bürgermeister Wolfgang Leonhardt über folgende Sachverhalte:

- Die Ehrenamtszuschale 2023 steht in Höhe von 1.723 Euro zur Verfügung.
- Zur Sitzung des Verwaltungsausschusses am 09.05.2023 wurde sich einstimmig auf die Videoüberwachung von Teilen des Außengeländes der Oberschule geeinigt.
- Für zwei von der Gemeindeverwaltung ausgeschriebenen Stellen im Fachbereich Bauamt liegen drei Bewerbungen vor.
- Verbandsversammlung ZWW am 19.04.2023
- Verbandsversammlung ZAST am 19.04.2023
- Verbandsversammlung ZV-Muldentalradweg am 28.04.2023
- Anwohnerversammlung zum Thema „Grundhafter Ausbau der Bergstraße in Zschorlau“ am 20.04.2023
- Obstblütenfest am 06.05.2023
- Übergabe Dorfplatz Albernau am 11.05.2023

Der Bürgermeister informierte weiterhin zu folgenden Baumaßnahmen im Gemeindegebiet:

- Albernau – Umgestaltung Dorfplatz
- Zschorlau – Oberschule Dacheindeckung
- Zschorlau – Kombimaßnahme Ausbau Teilstück Bergstraße
- Albernau – Stützmauer Birkenweg

Folgende Beschlüsse wurden einstimmig gefasst:

2023/2023

Der Gemeinderat beschließt:

1. Der Jahresenergiebericht 2022 wird anerkannt und zur Kenntnis.
2. Der Jahresenergiebericht 2022 ist auf der Internetseite der Gemeinde Zschorlau öffentlich zugänglich zu machen.

2024/2023

Die Gemeinde Zschorlau verzichtet in Ausübung des Wahlrechts gemäß § 88b Sächsische Gemeindeordnung (SächsGemO) auf die Aufstellung eines Gesamtabschlusses für die Haushaltsjahre 2023 und 2024.

2025/2023

Der Gemeinderat beschließt die Korrektur der Haushaltssatzung für den Doppelhaushalt 2023/2024 in der vorliegenden Fassung.

2028/2023

Der Gemeinderat Zschorlau beschließt die überplanmäßige Auszahlung die Baumaßnahme „Gehweg Schneeberger Straße“ Maßnahme: 2016/004 im Produkt 54.541001 - Bereitstellung und Unterhaltung von Verkehrsflächen – in Höhe von 156.600 EUR.

2021/2023

Der Gemeinderat Zschorlau beschließt die Vergabe von Bauleistungen zur Errichtung eines Teilstückes des Gehweges entlang der Schneeberger Straße in Zschorlau an die Firma Phönix-Bau GmbH aus Aue zum Preis des geprüften Angebotes vom 03.04.2023 mit einer geprüften Wertungssumme in Höhe von 427.867,17 Euro inkl. MwSt.

2027/2023

Der Gemeinderat der Gemeinde Zschorlau stimmt dem Antrag auf Vorbescheid zur Errichtung einer PV-Anlage auf dem Flurstück 582/6 der Gemarkung Zschorlau zu.

2026/2023

Der Gemeinderat beschließt die Aufnahme der Bewerber/innen in die Vorschlagsliste zur Schöffenwahl 2023 in der vorliegenden Fassung.

■ Bekanntmachung über die öffentliche Auflegung der Vorschlagsliste

Wahl der Schöffinnen und Schöffen der Gemeinde Zschorlau für die Amtszeit vom 1.1.2024 bis 31.12.2028 in den Schöffengerichten des Amtsgerichts Aue und den Strafkammern des Landgerichts Chemnitz

Der Gemeinderat Zschorlau hat in der Sitzung am 22.05.2023 den Beschluss über die Vorschlagsliste zur Wahl der Schöffinnen und Schöffen für das Landgericht Chemnitz und das Amtsgericht Aue gefasst. Die Listen liegen gemäß § 36 Abs. 3 Gerichtsverfassungsgesetz (GVG) in der Zeit vom **03. Juli bis 14. Juli 2023** zu jedermanns Einsicht an folgendem Ort aus: **Rathaus Zschorlau, Sekretariat, August-Bebel-Straße 78, 08321 Zschorlau während der allgemeinen Öffnungszeit**

Gegen die Vorschlagslisten kann gemäß § 37 GVG binnen einer Woche nach Schluss der Auslegung schriftlich oder zu Protokoll (Rathaus Zschorlau, Sekretariat, August-Bebel-Straße 78, 08321 Zschorlau) Einspruch mit der Begründung erhoben werden, dass in die Listen Personen aufgenommen wurden, die nach §§ 32 bis 34 GVG nicht aufgenommen werden durften oder sollten. *Zschorlau 23. Juni 2023*



Wolfgang Leonhardt, Bürgermeister

Gerichtsverfassungsgesetz (GVG) – Auszug –

§ 32

Unfähig zu dem Amt eines Schöffen sind:

1. Personen, die infolge Richterspruchs die Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter nicht besitzen oder wegen einer vorsätzlichen Tat zu einer Freiheitsstrafe von mehr als sechs Monaten verurteilt sind;
2. Personen, gegen die ein Ermittlungsverfahren wegen einer Tat schwebt, die den Verlust der Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter zur Folge haben kann.
3. (weggefallen)

§ 33

Zu dem Amt eines Schöffen sollen nicht berufen werden:

1. Personen, die bei Beginn der Amtsperiode das fünfundzwanzigste Lebensjahr noch nicht vollendet haben würden;
2. Personen, die das siebzigste Lebensjahr vollendet haben oder es bis zum Beginn der Amtsperiode vollenden würden;
3. Personen, die zur Zeit der Aufstellung der Vorschlagsliste nicht in der Gemeinde wohnen;
4. Personen, die aus gesundheitlichen Gründen für das Amt nicht geeignet sind;
5. Personen, die mangels ausreichender Beherrschung der deutschen Sprache für das Amt nicht geeignet sind;
6. Personen, die in Vermögensverfall geraten sind.

§ 34

(1) Zu dem Amt eines Schöffen sollen ferner nicht berufen werden:

1. der Bundespräsident;
2. die Mitglieder der Bundesregierung oder einer Landesregierung;
3. Beamte, die jederzeit einstweilig in den Warte- oder Ruhestand versetzt werden können;
4. Richter und Beamte der Staatsanwaltschaft, Notare und Rechtsanwälte;
5. gerichtliche Vollstreckungsbeamte, Polizeivollzugsbeamte, Bedienstete des Strafvollzugs sowie hauptamtliche Bewährungs- und Gerichtshelfer;
6. Religionsdiener und Mitglieder solcher religiösen Vereinigungen, die satzungsgemäß zum gemeinsamen Leben verpflichtet sind.

(2) Die Landesgesetze können außer den vorbezeichneten Beamten höhere Verwaltungsbeamte bezeichnen, die zu dem Amt eines Schöffen nicht berufen werden sollen.

An alle Halter von Geflügel und Vögel in Gefangenschaft sowie alle Veranstalter von Ausstellungen, Märkten und Schauen sowie Veranstaltungen ähnlicher Art mit Geflügel und/oder in Gefangenschaft gehaltenen Vögeln, ausgenommen Tauben, im Erzgebirgskreis



LANDRATSAMT
ERZGEBIRGSKREIS

■ VOLLZUG DES TIERGESUNDHEITSRECHTS

Aufhebung der tierseuchenrechtlichen Allgemeinverfügung über das Verbot von Ausstellungen, Märkten und Schauen sowie Veranstaltungen ähnlicher Art zum Schutz vor der Geflügelpest im Risikogebiet (gesamter Erzgebirgskreis)

(AZ: 508.392.17/6022-351.dr.st/mü/dr.le) vom 07.12.2022

Das Landratsamt Erzgebirgskreis, Referat Lebensmittelüberwachungs- und Veterinäramt, erlässt folgende

Tierseuchenrechtliche Allgemeinverfügung

1. Die tierseuchenrechtliche Allgemeinverfügung (AZ: 508.392.17/6022-351.dr.st/mü/dr.le) vom 07.12.2022 über das Verbot von Ausstellungen, Märkten und Schauen sowie Veranstaltungen ähnlicher Art zum Schutz vor der Geflügelpest im Risikogebiet (gesamter Erzgebirgskreis) wird hiermit aufgehoben.
2. Diese tierseuchenrechtliche Allgemeinverfügung tritt am Tage ihrer Bekanntmachung in Kraft.
3. Diese tierseuchenrechtliche Allgemeinverfügung ergeht kostenfrei.

Gründe

I.

Das Verbot von Geflügelausstellungen, -schauen und -märkten sowie Veranstaltungen ähnlicher Art mit Geflügel und in Gefangenschaft gehaltenen Vögeln in Ziffer 1 dieser Allgemeinverfügung ergab sich aus Art. 70 Abs. 1 Buchst. B) i.V.m. Abs. 2 i.V.m. Art. 55 Abs. 1 Buchst. C) VO (EU) 2016/429 i.V.m. § 7 Abs. 6 der Geflügelpest-Verordnung i.V.m. § 4 Abs. 2 der Viehverkehrsverordnung.

Hiernach kann die zuständige Behörde zur Vorbeugung von Tierseuchen und deren Bekämpfung Verfügungen über die Durchführung von Veranstaltungen, anlässlich derer Tiere zusammenkommen, erlassen.

Das Friedrich-Loeffler-Institut (FLI) hatte als Bundesforschungsinstitut für Tiergesundheit in seiner „Risikoeinschätzung zum Auftreten von HPAIV H5 in Deutschland“ vom 10.05.2023 das Risiko für die Einschleppung und Verbreitung von HPAIV H5 in Hausgeflügelbestände durch Wildvögel in Abhängigkeit vom Gebiet als „hoch“ bewertet.

Das Eintragsrisiko durch Abgabe von Lebendgeflügel im Reisegewerbe oder Geflügelausstellungen innerhalb Deutschlands und Europas wurde von hoch auf moderat herabgestuft.

Für Wassergeflügelhaltungen in Deutschland wird das Risiko des unerkannten Zirkulierens von HPAI H5-Viren und demzufolge auch der Verbreitung zwischen Geflügelbeständen ebenfalls als moderat eingeschätzt. Im Erzgebirgskreis wurden keine HPAIV H5-Infektionen nachgewiesen. Dennoch bleibt das Risiko einer Einschleppung über Wildvögel bestehen. Unter Einhaltung risikomindernder Biosicherheitsmaßnahmen sind Veranstaltungen im Rahmen von Einzelfallentscheidungen nach vorheriger Anzeige im Referat Lebensmittelüberwachungs- und Veterinäramt des Erzgebirgskreises durchführbar.

II.

1. Das Landratsamt Erzgebirgskreis, Referat Lebensmittelüberwachungs- und Veterinäramt ist für diese Verfügung sachlich und örtlich zuständig.
2. Die sachliche Zuständigkeit ergibt sich aus §§ 6 und 24 Gesetz zur Vorbeugung vor und Bekämpfung von Tierseuchen (Tiergesundheitsgesetz – TierGesG) in Verbindung mit § 1 Abs. 2 Sächsisches Ausführungsgesetz zum Tiergesundheitsgesetz (SächsAGTierGesG).
3. Die örtliche Zuständigkeit ergibt sich aus § 1 des Gesetzes zur Rege-

lung des Verwaltungsverfahrens- und des Verwaltungszustellungsrechts für den Freistaat Sachsen (SächsVwVfZG) i. V. m. § 3 Abs. 1 Verwaltungsverfahrensgesetz (VwVfG).

4. Zu Ziffer 1:

Gemäß § 13 Geflügelpestverordnung i. V. m. Art. 4 Abs. 5 des Durchführungsbeschlusses (EU) 2018/1136 der Kommission kann auf Grundlage regelmäßiger Überprüfung der Maßnahmen gemäß Art. 5 dieser Verordnung der Anwendungsbereich und die Dauer der Risikominderungsmaßnahmen und verstärkten Biosicherheitsmaßnahmen ausgeweitet oder eingegrenzt werden. Im Landkreis Erzgebirgskreis wurden keine Infektionen mit HPAIV H5 von Wildvögeln oder in Gefangenschaft gehaltenen Vögeln festgestellt.

Veranstaltungen mit Geflügel und gehaltenen Vögeln sind anzeigepflichtig. Eine Risikobeurteilung wird im Rahmen des Genehmigungsverfahrens unter Berücksichtigung der jeweils aktuellen Tierseuchensituation im Einzelfall durchgeführt.

Daher ist die tierseuchenrechtliche Allgemeinverfügung vom 07.12.2022 aufzuheben.

Zu Ziffer 3:

Die Nichterhebung von Kosten beruht auf § 11 Abs. 1 Nr. 5 SächsVwKG. Diese Amtshandlung wird im öffentlichen Interesse von Amts wegen vorgenommen.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Allgemeinverfügung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist beim Landratsamt Erzgebirgskreis, Paulus-Jenisius-Straße 24, 09456 Annaberg-Buchholz schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen. Der Widerspruch kann auch bei jedem anderen Dienstgebäude des Landratsamtes Erzgebirgskreis schriftlich oder zur Niederschrift eingelegt werden.

Die Schriftform kann durch die elektronische Form ersetzt werden. In diesem Fall ist das elektronische Dokument mit einer qualifizierten elektronischen Signatur zu versehen und an die E-Mail-Adresse signatur@kreis-erz.de zu senden. Die Schriftform kann auch durch die ab-senderbestätigte Versendung eines elektronischen Dokuments nach § 5 Abs. 5 De-Mail-Gesetz an die DE-Mail-Adresse postfach@kreis-erz.de-mail.de ersetzt werden.

Hinweis zur Rechtsbehelfsbelehrung:

Eine Erhebung des Widerspruchs durch eine einfache E-Mail ist nicht möglich, die erforderliche Form des Widerspruchs ist damit nicht gewahrt. Weitere Einzelheiten zum Zugang für elektronisch signierte sowie verschlüsselte elektronische Dokumente sind auf der Homepage des Erzgebirgskreises, unter www.ergebirkreis.de im Punkt „Kontakt“ zu finden.

Annaberg-Buchholz, 07.06.2023

gez. Torsten Müller

Sachgebietsleiter

SG Tierseuchenbekämpfung/Tierschutz

Bekanntmachung nach § 14 Abs. 2 SächsKitaG für das Jahr 2022 der Gemeinde Zschorlau

1. Kindertageseinrichtungen

1.1. Erforderliche Personal- und Sachkosten je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 h in Euro	Kindergarten 9 h in Euro	Hort 6 h in Euro
erforderliche Personalkosten	1.110,33	462,64	249,82
erforderliche Sachkosten	198,35	82,65	44,63
erforderliche Personal- und Sachkosten	1.308,68	545,29	294,45

Geringere Betreuungszeiten entsprechen jeweils anteilige Personal- und Sachkosten (z. B. 6 h-Betreuung im Kindergarten = 2/3 der erforderlichen Personal- und Sachkosten für 9 h).

1.2. Deckung der Personal- und Sachkosten je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 h in Euro	Kindergarten 9 h vor SVJ* im SVJ*	Hort 6 h in Euro
Landes-zuschuss	246,83	246,83	164,56
Elternbeitrag (ungekürzt)	205,00	100,00	60,00
Gemeinde (inkl. Eigenanteil freier Träger)	856,85	198,46	69,89

* SVJ-Schulvorbereitungsjahr

1.3. Aufwendungen für Abschreibungen, Zinsen, Miete

1.3.1. Aufwendungen für alle Einrichtungen gesamt je Monat

	Aufwendungen in Euro
Abschreibungen	438,69
Zinsen	-
Miete	50,00
Gesamt	488,69

1.3.2. Aufwendungen je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 h in Euro	Kindergarten 9 h in Euro	Hort 6 h in Euro
Gesamtaufwendungen je Platz und Monat	4,11	1,71	0,92

2. Kindertagespflege nach § 3 Abs. 3 SächsKitaG

2.1 . laufende Geldleistung für die Kindertagespflege je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Kindertagespflege 9 h in Euro
Erstattung angemessener Kosten für Sachaufwand (§ 23 Abs. 2 Nr. 1 SGB VIII)	0,00
Betrag zur Anerkennung der Förderleistung (§ 23 Abs. 2 Nr. 2 SGB VIII) einschließlich seit 01.06.2019 Finanzierung für mittelbare pädagogische Tätigkeiten durchschnittliche Erstattungsbeträge für Beiträge zur Unfallversicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 3 SGB VIII) und	0,00

Alterssicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 3 SGB VIII) sowie zur Kranken- und Pflegeversicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 4 SGB VIII)	0,00
= laufende Geldleistung	0,00
freiwillige Angabe: weitere Kosten für die Kindertagespflege (z. B. für Ersatzbetreuung, Ersatzbeschaffung, Fortbildung, Fachberatung durch freie Träger)	0,00
= Kosten für die Kindertagespflege insgesamt	0,00

2.2. Deckung der laufenden Geldleistung bzw. – sofern relevant – der Kosten Kindertagespflege insgesamt je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Kindertagespflege 9 h in Euro
Landeszuschuss	281,83
Elternbeitrag (ungekürzt)	0,00
Gemeinde	-281,83

Bekanntmachung nach § 14 Abs.2 Sächs. KitaG

Gesamtübersicht und Festsetzung der Elternbeiträge Stadt/Gemeinde Zschorlau

Rechnerische Ermittlung der Staffelung

Krippenbetreuung (in Euro)				
Std.	9	6	4,5	
1. Kind	205,00	136,67	102,50	
2. Kind	123,00	82,00	61,50	
3. Kind	41,00	27,33	20,50	
Allein erziehend				
1. Kind	184,50	123,00	92,25	
2. Kind	110,70	73,80	55,35	
3. Kind	36,90	24,60	18,45	
Kindergartenbetreuung(in Euro)				
Std.	9	6	4,5	
1. Kind	100,00	66,67	50,00	
2. Kind	60,00	40,00	30,00	
3. Kind	20,00	13,33	10,00	
Allein erziehend				
1. Kind	90,00	60,00	45,00	
2. Kind	54,00	36,00	27,00	
3. Kind	18,00	12,00	9,00	
Hortbetreuung (in Euro)				
Std.	6	5	4	
1. Kind	60,00	50,00	40,00	
2. Kind	36,00	30,00	24,00	
3. Kind	12,00	10,00	8,00	
Allein erziehend				
1. Kind	54,00	45,00	36,00	
2. Kind	32,40	27,00	21,60	
3. Kind	10,80	9,00	7,20	

Nichtamtliche Mitteilungen



ZWECKVERBAND
ABFALLWIRTSCHAFT
SÜDWESTSACHSEN

Schichtlohnstraße 12
09366 Stollberg
www.za-sws.de

Abholtermine Juli 2023

Restabfall

Zschorlau	06.07., 20.07., 03.08.
OT Burkhardtgrün (außer Forsthausweg) und Bodenreform	03.07., 17.07., 31.07.
OT Alberнау und Forsthausweg	11.07., 25.07., 08.08.
Sondertour	07.07., 21.07., 04.08.

Blaue Papiertonne

Zschorlau und OT Alberнау	26.07.
OT Burkhardtgrün und Bodenreform	14.07.
Sondertour	18.07.

Bioabfallentsorgung

Zschorlau und OT Alberнау	bis November freitags wöchentlich
OT Burkhardtgrün und Bodenreform	bis November dienstags wöchentlich
Sondertour	bis November donnerstags wöchentlich

Gelbe Tonne

Zschorlau	14.07., 28.07.
OT Alberнау, OT Burkhardtgrün, Auer Weg	12.07., 26.07.
Nur Schindlerswerk	10.07., 24.07. 07.08.

Entsorgung mit dem kleinen Sonderfahrzeug

Geltend für die Straßen Am Sacherstein, Burkhardtgrüner Weg, Seifenweg, Wiesenstraße, Zum Sportplatz 3–20 und Auer Weg. Die Straße Bodenreform fällt mit in die Tour Burkhardtgrün. Für die Leerung der Restabfalltonnen fällt die Straße Forsthausweg mit in die Tour Alberнау. Die Gelben Tonnen des Auer Weges und des Burkhardtgrüner Weges werden bei der Tour Alberнау geleert. Der Abfallkalender kann unter ZAS* Abfallkalender (za-sws.de) eingesehen werden.

Verkaufsstelle von Restabfallsäcken und Sperrabfallkarten:

Trockenfloristik Ahrens, August-Bebel-Straße 61, 08321 Zschorlau, Telefon: 03771 457542

Gesamtüberblick der Wertstoffhöfe im Erzgebirgskreis unter:

www.za-sws.de,

Das nächste Zschorlauer Amtsblatt
erscheint am 5. August 2023.
Redaktionsschluss hierfür
ist der 21. Juli 2023.

Seniorengeburtstage

Einen herzlichen Glückwunsch unseren Seniorengeburtstagen

Zschorlau

01.07.	Frau Brigitte Kattermann	75. Geb.
06.07.	Herrn Gerhard Buttgerit	75. Geb.
06.07.	Frau Gudrun Rabe	75. Geb.
12.07.	Frau Kristl Rüdiger	75. Geb.
14.07.	Frau Ursula Windisch	90. Geb.
14.07.	Frau Christine Scheller	75. Geb.
14.07.	Herrn Gerhard Blätterlein	85. Geb.
24.07.	Frau Rosemarie Klepzig	80. Geb.
26.07.	Frau Gudrun Sachsenweger	85. Geb.
26.07.	Frau Inge Graubitz	80. Geb.
27.07.	Frau Christine Schwalbe	85. Geb.
29.07.	Frau Hannelore Weigel	75. Geb.
30.07.	Frau Gisela Beeckmann	80. Geb.
31.07.	Herrn Bernd Winkler	80. Geb.

OT Alberнау

18.07.	Frau Ingrid Mehnert	85. Geb.
18.07.	Herrn Radislav Kobza	80. Geb.
19.07.	Herrn Ludwig Gläser	80. Geb.
26.07.	Herrn Roland Förster	80. Geb.

OT Burkhardtgrün

08.07.	Herrn Karl Seidel	90. Geb.
25.07.	Frau Martha-Maria Lippold	90. Geb.
01.08.	Frau Doris Bauer	90. Geb.

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

gern gratuliere ich Ihnen persönlich zu Ihrem 80., 85., 90. und danach zu jedem weiteren Geburtstag. Gleiches gilt für Ihr Ehejubiläum ab dem 50. Hochzeitstag. Sollten Sie sich einen persönlichen Besuch von mir wünschen, wenden Sie sich bitte rechtzeitig zwecks Terminvereinbarung an mein Sekretariat im Rathaus (Telefon: 03771 4104-0).

Mit herzlichen Grüßen Ihr Bürgermeister Wolfgang Leonhardt

MACH WAS
MIT MEDIEN!

Mehr Infos

Komm ins
#teammedien



Mitteilung zur Trinkwasserrohrnetzspülung

Die Wasserwerke Westerggebirge GmbH führt im Auftrag des Zweckverbandes Wasserwerke Westerggebirge in Zschorlau die jährliche **Rohrnetzspülung** wie folgt durch:

Tag	Ort	Zeit
06.07.2023	Burkhardtgrün	08:00 bis 16:30 Uhr
07.07.2023	Albernau	08:00 bis 16:30 Uhr

Da das Wasser zu den genannten Zeiten stark getrübt sein kann, bitten wir die Abnehmer sich für diese Zeit ausreichend mit Trinkwasser zu bevorraten. Zur Vermeidung von Störungen an der Hausinstallation empfehlen wir Ihnen, das Absperrventil vor dem Wasserzähler für die Dauer der Rohrnetzspülung zu schließen. Die Bürger werden auch über die Zeitschrift „Erzgebirgsblick“ und **örtliche Aushänge** informiert.

Die Jagdgenossenschaft Zschorlau – Albernau – Burkhardtgrün informiert

Am 20. März 2023 trafen sich die Mitglieder der Jagdgenossenschaft Zschorlau-Albernau-Burkhardtgrün zu einer Sitzung und wählten einen neuen Vorstand. Außerdem kam es zur Wahl eines neuen Jagdpächters für das Revier „Steinberg II“. Ab sofort ist für genanntes Gebiet der aus Lauter-Bernsbach stammende **Michael Ullmann** verantwortlich. Telefonisch ist er unter **0151 42406002** zu erreichen.

Besuch der Klassen 1 der Grundschule Zschorlau im Zoo der Minis

Am 1. Juni, passend zum Kindertag, machten wir uns auf zu einem Ausflug in den Zoo der Minis nach Aue, um dort unsere Patentiere zu besuchen. Diese Tierpatenschaft wird durch die Stadtwerke Aue-Bad Schlema GmbH seit Beginn des Schuljahres für uns gefördert. Wir genossen den Tag bei bestem Wetter und konnten viele Tiere entdecken, so auch die Salzkatze Maya der Klasse 1a und das Schwein Rosalie der Klasse 1b. Der Eintritt in den Zoo wurde netterweise von den Stadtwerken getragen. Dafür sind wir sehr dankbar.

Frau Martin & Frau Schreyer, Klassenlehrerinnen



Abschnitt des Muldentalradweges bei Eibenstock freigegeben

Der neue Abschnitt ist 1,4 Kilometer lang. Die Kosten von rund 1,6 Mio Euro kommen aus dem Bundeshaushalt.

Bei der Freigabe waren unter anderem der Sächsische Verkehrsminister Martin Dulig, Landrat Rico Anton, die Präsidentin des Landesamtes für Straßenbau und Verkehr Saskia Tietje und Eibenstocks Bürgermeister Uwe Staab, der gleichzeitig Vorsitzender des Zweckverbandes Muldentalradweg ist, dabei.

Seit Verbandsgründung im Jahr 2006 beträgt die Strecke des Radweges nun 15 Kilometer. Schon im Sommer gehen die Bauarbeiten weiter. Dann wird eine Unterführung der Straße in Wolfsgrün realisiert. Ende dieser Baumaßnahme soll 2024 sein.



i-Punkt

Herzliche Einladung zur Ausstellung „100 Jahre Zschorlauer Nachtigallen“



Vom 15.06. bis 12.10.2023

in der Bibliothek Zschorlau im Haus der Vereine



Unsere Öffnungszeiten:

Montag: 14-17 Uhr

Dienstag: 10-14 Uhr

Donnerstag: 11-17 Uhr

Telefonisch und per Email erreichbar unter: 03771/479372 und bibliothek@zschorlau.de

i-Punkt

26. Zschorlauer Dreieckrennen

Classic Grand Prix
15./16. Juli 2023
www.auer-msc.de

Herzlich Willkommen bei den „Zschorlauer Bücherwürmchen“

Ein Treffen für Eltern mit Babys und Kleinkindern unter 3 Jahren

Termine 2023:
13.07./10.08./
07.09./05.10./09.11./07.12.

jeweils 10:00 Uhr in der Bibliothek Zschorlau

Ansprechpartnerin: Anett Klug/Bibliothek, Dr.-Otto-Nuschke-Str. 50, 08321 Zschorlau, 03771/479372; bibliothek@zschorlau.de

Beilagenhinweis:

Dieser Ausgabe liegen keine Beilagen bei.

Trauercafé...

...eine Begegnungsmöglichkeit für Menschen, welche Verlust und Trauer erfahren haben. ...gemeinsam reden, sich erinnern & sich austauschen bei einer Tasse Kaffee in gemütlicher Umgebung.

1 x im Monat
jeweils 14.00 Uhr – 15.30 Uhr
In der Cafeteria der HERR – BERGE

24.07.2023
28.08.2023
25.09.2023
23.10.2023
20.11.2023

Ambulanter Hospizdienst der
HERR – BERGE e.V. Burkhardtstr. 1
An der HERR – BERGE 1 – 3
08321 Zschorlau
015142644914
hospiz@herr-berge.de

**Veranstaltung im EC-Jugendkeller****Ferieninsel**

- 27. Juli 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr (ab 8 Jahre), **nur für Jungs**: Geländespiel mit Sportstationen und Pizzabacken 5,00 €
- 01. August 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr (ab 8 Jahre) **nur für Mädchen**: kreativ-tierisch-lecker Picknick 5,00 €
- 03. August 10.00 Uhr bis 16.00 Uhr (ab 6 Jahre), Ausfahrt zum Bibelgarten Brünlos und Picknick (inkl. Brot backen) 8,00 €
- 08. August 10.00 bis 16.00 Uhr (ab 7 Jahre), Ausfahrt nach Stollberg-Phänomenia mit Picknick und Spielplatz (bei Interesse Boot fahren) 15,00 €

Telefonische Anmeldung für Teilnahme an Veranstaltungen der Ferieninsel bitte unter 0162 3988569

Öffnungszeiten EC-Jugendkeller:

Dienstag bis Donnerstag
15.00 bis 18.00 Uhr
Freitag
15.00 bis 20.00 Uhr (ab 12 Jahre)

Mutti-Kind-Treff

Herzlich Willkommen!
11.07.2023, 10.00 bis 12.00 Uhr

Bild: Foto AG unterwegs - Klöppel-Ausstellung in der Bibliothek

Nele Beyreuther



Vereinsnachrichten

■ Bierwanderung in Franken

Die Mitglieder des Erzgebirgszweigvereins Zschorlau besuchten am 21.5.2023 das Frankenland. Da diese Gegend durch ihre Vielzahl an Brauereien bekannt ist, planten wir eine Fahrt dahin mit dem Reisebüro Jordan. Der erste Anlaufpunkt was die Brauerei Krug in Breitenlesau. Dort gab es hervorragende Biere und natürlich das bekannte Gericht der Franken, das Schäufele oder ein Riesenschnitzel. Gut gestärkt ging es dann auf die sogenannte Bierwanderung. Die Route begann an der sogenannten Russenlinde, eine 400 Jahre alte Linde in Breitenlesau und hier das Wahrzeichen des Ortes ist. Hier soll ein russischer General zu Beginn des 19. Jahrhunderts beim Durchmarsch der russischen Truppen plötzlich verstorben sein und seitdem unter diesem Baum „schlummern“. Circa sechs Kilometer wanderten wir nun durch die herrliche Natur in Richtung Aufseß. Vorbei am Kathi-Bräu Heckenhof, wo gerade ein Motorradtreff mit hunderten Rädern stattfand, beendeten wir unsere Wanderung in der Brauerei Reichhold in Hochstahl. Hier konnte man zwischen Kaffee und Kuchen oder natürlich einem guten Bier wählen. Die Mitglieder des Vereins waren sich einig: diese Gegend sollte man öfter besuchen. Deshalb ist für den Monat September eine weitere Fahrt geplant, diesmal geht es an die Fränkische Seenplatte! *Glück Auf!*

Der Vorstand



■ ...weil do drubn mei Haisel stieht...

Unter diesem Motto unternahmen wir am 31. Mai 2023 in Albernau einen fotografisch-musikalischen Streifzug entlang der deutsch-böhmischen Grenze. Vorbereitet hatte diesen Martin Georgi mit seiner Lebensgefährtin Franzl und seinem Bruder Andreas. Alle waren wir ein bisschen aufgeregt, als die ersten Besucher kamen. „Wird das alles so gelingen, wie wir es uns vorgestellt hatten?“ Schnell füllte sich der Raum und die „Vorstellung“ konnte beginnen. Martin hatte seinen Vortrag in mehrere Bereiche gegliedert, u.a. Landschaft, Berge, Bergbau, Geologie,... Die Bilder waren wirklich sehenswert. Dazwischen gab es erzgebirgische Lieder zum Mitsingen und auch Musik von den beiden Brüdern, die das erzgebirgische Liedgut zum Teil neu interpretierten. Einfach cool! Die gesamte Darbietung war geprägt von einer großen Liebe zur Natur und zu unserer erzgebirgischen Heimat. Das kam in Martins Bildern immer wieder zum Ausdruck. Mit viel Fleiß und Liebe zum Detail hatte er diesen Abend vorbereitet. Dafür möchten wir uns an dieser Stelle, bei ihm und seiner Truppe, noch einmal recht herzlich bedanken. Unser Dank auch der Albernauer Feuerwehr, die uns die Räumlichkeiten zur Verfügung stellte. Ebenso bedanken möchten wir uns bei der Fleischerei Bauer, der Bäckerei Baumann und dem ASV Albernau, die uns, wie immer, sehr gut mit Speis und Trank versorgten. Und natürlich herzlichen Dank an die vielen Besucher aus Albernau, Burkhardtgrün, Bockau und Zschorlau, die diesen Abend zu einem unvergesslichen Erlebnis werden ließen.

EZV Albernau

Oberschule

■ Ergebnisse Kreis-Kinder- und Jugendspiele in der Leichtathletik

Traditionell nahm unsere Schule am 8. Juni 2023 an den Kreis-Kinder- und Jugendspielen in der Leichtathletik im Stadion an der „Ritter Georg-Halle“ in Schwarzenberg teil. Unsere Schule war mit 22 Schülern vertreten, die mit Schülern zwölf anderer Schulen vom Altkreis Aue-Schwarzenberg in den Disziplinen Sprint, Ballwurf/Kugelstoßen, Weitsprung, 800m und Staffellauf im Wettbewerb standen. Bei optimalen Witterungsbedingungen und mit großem Ehr- und Kampfgeiz gelang es unseren Schülern in 18 Wettbewerben Medaillen zu gewinnen. Besonders lobenswert ist der **3. Platz im Staffellauf**, in welchem wir noch nie eine Medaille gewinnen konnten. Vorrang mussten wir nur den Gymnasien Aue und Schneeberg lassen.

Ergebnisse:

1. Platz	Marie Beyreuther (Weitsprung)	5a
	Lani Riediger (Ballwurf)	5b
	Nelly Auerswald (Weitsprung, 800 m)	6a
	Lisa Brandt (Kugelstoßen)	7a
	Carl Schmidt (Sprint)	8b
2. Platz	Kenny Weiß (Weitsprung)	9a
	Marie Beyreuther (Ballwurf)	5a
	Lucia Knepper (Weitsprung)	7a
3. Platz	Abby Meinel (Kugelstoßen)	8b
	Lena Harnisch (Ballwurf)	5b
	Ian Flink (Sprint)	5b
	Lani Riediger (Sprint)	5b
	Nelly Auerswald (Sprint, Ballwurf)	6a
	Michelle Strödel (Kugelstoßen)	7b
	Julian Krauß (800 m)	8a

Herzlichen Glückwunsch!!!



Anzeige(n)

Kirchennachrichten

■ Ev.-Luth. Kirchgemeinde

■ Zschorlau

4. Sonntag nach Trinitatis, 2. Juli 2023

10.00 Uhr Allianz-Gottesdienst zum Mondfest, Pfr. Richter

5. Sonntag nach Trinitatis, 9. Juli 2023

Herzliche Einladung zum gemeinsamen Gottesdienst nach Albernau

6. Sonntag nach Trinitatis, 16. Juli 2023

10.30 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl (Pfr. Richter) gleichzeitig dazu Kindergottesdienst

7. Sonntag nach Trinitatis, 23. Juli 2023

09.00 Uhr Gottesdienst (Prädn. Dehnel) gleichzeitig dazu Kindergottesdienst

8. Sonntag nach Trinitatis, 30. Juli 2023

09.00 Uhr Gottesdienst (Pfr.i.R. Schmoltd) gleichzeitig dazu Kindergottesdienst

■ Burkhardtgrün

4. Sonntag nach Trinitatis, 2. Juli 2023

10.00 Uhr Open-Doors-Gottesdienst in der HERR-BERGE

5. Sonntag nach Trinitatis, 9. Juli 2023

10.30 Uhr Allianz-Sommerfest – Familiengottesdienst

6. Sonntag nach Trinitatis, 16. Juli 2023

09.30 Uhr Gemeinschaftsstunde

7. Sonntag nach Trinitatis, 23. Juli 2023

10.30 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl (Pfr. Richter)

8. Sonntag nach Trinitatis, 30. Juli 2023

09.30 Uhr Gemeinschaftsstunde

■ Albernau

4. Sonntag nach Trinitatis, 2. Juli 2023

09.00 Uhr Gottesdienst (Pfr. Meinel)

5. Sonntag nach Trinitatis, 9. Juli 2023

09.00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl (Pfr. Richter)

6. Sonntag nach Trinitatis, 16. Juli 2023

09.00 Uhr Gottesdienst (Pfr. Richter)

7. Sonntag nach Trinitatis, 23. Juli 2023

09.00 Uhr Gottesdienst (Pfr. Richter)

8. Sonntag nach Trinitatis, 30. Juli 2023

09.00 Uhr Gottesdienst (Pfr. Richter)

■ Neuapostolische Kirche Zschorlau

Zu den Gottesdiensten in unserer Kirche laden wir sie herzlich ein.

Sonntag den 2./ 9./ 16./ 23./ 30.7. 10:00 Uhr

Mittwoch den 5./ 19.7. 19:30 Uhr

Auch im Juli werden zusätzlich Gottesdienste über You Tube angeboten.

Aktuelle Informationen finden Sie unter: www.nak-nordost.de

■ Landeskirchliche Gemeinschaft

■ Albernau

Gemeinschaftsstunde/Sonntagschule:

Sonntag, 02./09./16./23.07. 14:30 Uhr

Sonntag, 30.07. 10:30 Uhr

Bibel-/Frauenstunde*

Dienstag, 04./11.*/18./25.07. 19:30 Uhr

Jugendstunde

Freitag, 07./28.07. 19:30 Uhr

■ Ev.-meth. Kirchgemeinde

■ Albernau

Sonntag, 02.07. 10:15 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst

Sonntag, 09.07. 10:15 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst

Sonntag, 16.07. 10:15 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst

Sonntag, 23.07. 10:15 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst

Sonntag, 30.07. 10:15 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst

Der Bauspielplatz hat geöffnet: Donnerstag und Freitag 14 bis 18 Uhr!

■ Bibel-Bau-Tage auf dem Bauspielplatz Albernau

Vom 10. bis 12. Juli findet auf dem Bauspielplatz jeweils von 10 bis 16 Uhr ein Ferienprogramm statt. Eingeladen sind alle Kinder ab 6 Jahren. Geschichten aus der Bibel, Bauen, Hämmern, Sägen, Kreativzeit, Spielen und Natur – das alles wird dazugehören. Für Verpflegung ist gesorgt. Wir freuen uns auf euch! Eine kurze Anmeldung ist wünschenswert – entweder persönlich während der Öffnungszeiten des Bauspielplatzes, oder per Mail an: carsten.hallmann@emk.de

■ Zschorlau

Sonntag, 02.07. 10.00 Uhr Allianz-Gottesdienst im Zelt an der Schule

09.07./ 23.07. 10.00 Uhr Gottesdienst

Dienstag, 04.07. 14.30 Uhr Frauenkreis

Mittwoch, 05.07. 19.00 Uhr Bibelstunde

Sonntag, 16.07. 10.00 Uhr Bezirks-Gottesdienst im Garten

Mittwoch, 19.07. 19.00 Uhr Bibelstunde

Mittwoch, 26.07. 19.00 Uhr Friedensgebet im Gemeinschaftshaus

Sonntag, 30.07. 09.30 Uhr Gottesdienst mit Verabschiedung der Vakanzpastoren

■ Burkhardtgrün

Sonntag, 02.07. /09.07. / 23.07.

10.30 Uhr Gottesdienst

Dienstag, 04.07. 19.00 Uhr Bibelstunde

Sonntag, 16.07. 10.00 Uhr Bezirks-Gottesdienst im Garten in Zschorlau

Dienstag, 18.07. 19.00 Uhr Bibelstunde

Sonntag, 30.07. 10.30 Uhr Gottesdienst mit Verabschiedung der Vakanzpastoren

■ Der Mensch denkt...

– wahrscheinlich wissen Sie, wie das Sprichwort weitergeht: ...und Gott lenkt! Die Vorstellung dahinter: „Du kannst machen was du willst, zuletzt kommt alles so, wie es kommen muss!“ Das meint: „Es ist irgendwie doch alles vorherbestimmt; wenns drauf ankommt, kannst du nichts dagegen tun!“ Beispiele gefällig? Ein Mensch lebt sein Leben lang gesund und stirbt dann frühzeitig an einer akuten Erkrankung. Ein anderer ist stets für Andere da, kommt aber selber nach einem Verkehrsunfall wegen unterlassener Hilfeleistung um. Dann wären noch Naturkatastrophen, Finanzkrisen und mehr zu nennen. Wieviel Unerwartetes geschieht entgegen aller Planung? Also besser sich gar nicht erst groß bemühen, um aus seinem Leben etwas zu machen? Sich in sein „Schicksal“ (für alle, denen „Gott“ zu persönlich klingt) fügen? Jetzt wird manche/r protestieren: „Auf keinen Fall gebe ich mein Leben aus der Hand! Ich lass mir keine Angst machen!“ Was, wenn es noch eine andere Alternative gibt? Das obige Sprichwort stammt ursprünglich aus der Bibel und hat nichts mit Schicksalsergebenheit zu tun. „Ein Mensch denkt sich manches aus, aber das letzte Wort dazu spricht der HERR. Der Mensch hält alles, was er tut, für richtig; der HERR prüft die Beweggründe. Lass den HERRN über dein Tun entscheiden, dann werden sich deine Pläne erfüllen!“ – so das Original. Es geht nicht ums Pläne-Aufgeben, sondern um Pläne-Abstimmung mit einem, der sich im Leben auskennt... Probieren sie das doch einfach mal aus!

Gemeinschaftspastor Lutz Günther

Was sonst noch interessiert

Zschorlau liest – unser Bibliothekstipp



Der Krimi „Im Schatten der Wende“ von Frank Goldammer spielt im Dezember 1989. Tobias Falk und seine Kollegen beim Kriminaldauerdienst Dresden stehen nach dem Mauerfall vor großen Herausforderungen. Eine Welle neuartiger Kriminalität überschwemmt den Osten und die meist unklare Rechtslage für die Polizeiarbeit tut ihr übriges um den Druck auf die Ermittler zu erhöhen.



Hinzu kommt, dass unerwartet Amtshilfe aus Westdeutschland angefordert wird, bei der Suche nach einem untergetauchten Auftragskiller. Das Hauptkommissarin Sybille Suderberg die Dresdner und ihre Ermittlungsmethoden dann jedoch unterschätzt, bringt das gesamte Team in große Gefahr.

Passend zur Urlaubszeit möchte ich euch das Buch „Das wilde UFF fährt in den Urlaub von Michael Petrowitz vorstellen. Familie Peppel macht sich in den Sommerferien auf den Weg nach Italien. Doch alles ist nicht so einfach, mit dem wilden Uff im Schlepptau. Das wohnt nämlich bei Familie Peppel seitdem es nach einem kurzen Nickerchen nach 66 Millionen Jahren wieder aufgewacht ist. Nun muss also Vater Peppel im Schnecken tempo Auto fahren, damit Uff nicht schlecht wird und auch das verstecken des blauen Urzeitwesens erweist sich als große Herausforderung für Lio und seine Familie.



Diese Bücher und weitere tolle Urlaubslektüre finden Sie in unserer Bibliothek, Dr.-Otto-Nuschke-Str. 50 im Haus der Vereine (Eingang auf der Rückseite):

Montag: 14 bis 17 Uhr
Dienstag: 10 bis 14 Uhr
Donnerstag: 11 bis 17 Uhr

Telefonisch / Email erreichbar: 03771/479372 und bibliothek@zschorlau.de



Einladung zu den „Zschorlauer Bücherwürmchen“

Ein Treffen für Eltern mit Babys und Kleinkindern unter 3 Jahren, Termine 2023: 13.07./ 10.08./ 07.09./ 05.10./ 09.11./ 07.12. jeweils 10:00 Uhr in der Bibliothek Zschorlau

Alle Jungs und Mädels wieder aufgepasst!!!

Auch dieses Jahr gibt es während der Sommerferien in unserer Bibliothek wieder die Aktion: „Zschorlauer Lesesommer“. Tolle Bücher für jeden Geschmack stehen für euch ab der letzten Schulwoche bereit. Die Oberschüler der Klassen 4 bis 9 kommen zum Schnuppern in die Bibi und haben die Möglichkeit sich anzumelden. Aber es sind natürlich auch alle anderen Kids, die Lust auf Lesen haben, herzlich willkommen. Was musst du tun? Vorbeikommen, mindestens drei Bücher in den Ferien lesen, uns kurz erzählen, worum es darin geht. Was hast du davon? Jede Menge Lesespass, erstaunte und hocheufreute Eltern, eine Urkunde und einige tolle Überraschungen, die du bei Anmeldung erfährst. **Neugierig geworden? Dann komm ab 03.07.2023 in der Bibliothek vorbei!**

Wir haben geöffnet: montags 14 bis 17 Uhr, dienstags 10 bis 14 Uhr, donnerstags 11 bis 17 Uhr!!!

Deutsches Rotes Kreuz

Blutversorgung im Sommer sichern: DRK bittet noch vor Urlaubsantritt um lebensrettende Blutspenden

Die anstehenden Sommermonate werden von vielen Menschen mit großer Vorfreude erwartet. Häufig verreisen unsere BlutspenderInnen ins Ausland und genießen die freie Zeit. Der DRK-Blutspendedienst Nord-Ost weist darauf hin, dass Präparate, die aus Spenderblut hergestellt werden, nur eine kurze Haltbarkeit von teilweise lediglich wenigen Tagen haben. Die Sicherstellung der Blutversorgung stellt insbesondere in den warmen Sommer- und Urlaubsmonaten eine große Herausforderung dar. Patienten benötigen das lebensrettende Spenderblut über das gesamte Jahr hinweg – zum Beispiel während großer Operationen, bei medizinischen Notfällen oder im Rahmen einer Krebstherapie. **Deshalb hat eine Blutspende immer Saison!**

Wir bitten alle Spenderinnen und Spender, die eine längere Urlaubsreise planen, gegebenenfalls noch vor Reisebeginn einen Spendetermin in ihrer Nähe wahrzunehmen.



Die Depots des DRK-Blutspendedienstes Nord-Ost müssen auch im Sommer ausreichend gefüllt sein, um eine lückenlose Patientenversorgung sicherzustellen. Foto: ©DRK-Blutspendedienst Nord-Ost/honorarfrei

Nur so können die Depots des DRK-Blutspendedienstes vorher ausreichend gefüllt werden. Denn selbst nach der Urlaubsrückkehr ist eine Blutspende nicht zwangsläufig möglich. Auslandsaufenthalte in Ländern, in denen ein erhöhtes Risiko für die Übertragung von Infektionskrankheiten besteht, können zu einer vorübergehenden Rückstellung und einer längeren Wartezeit bis zur nächsten Blutspende führen. Weitere Informationen zu diesem Thema finden Sie auch im Blutspende-Magazin unter: www.blutspende.de/magazin/aktuelles/blutspende-nach-dem-urlaub Für alle Spendetermine ist eine Terminreservierung erforderlich, die online (<https://www.blutspende-nordost.de/blutspendetermine/>), telefonisch über die kostenlose Hotline 0800 11 949 11 oder über den Digitalen Spenderservice (www.spenderservice.net) erfolgen kann. Bitte beachten Sie ggf. aktuelle Ankündigungen auf der Website des DRK-Blutspendedienstes Nord-Ost unter www.blutspende-nordost.de Wissenswertes rund um das Thema Blutspende erfahren Sie außerdem im digitalen Blutspende-Magazin (<https://www.blutspende.de/magazin>).

Die nächste Blutspendeaktion in Ihrer Region findet statt am

Montag, dem 3. Juli 2023
zwischen 13:30 und 19:00 Uhr
im Haus der Vereine,
Dr.-Otto-Nuschke-Straße 50 in Zschorlau.

Was sonst noch interessiert

TAG DER OFFENEN TÜR im Landratsamt Erzgebirgskreis

Dienstgebäude Paulus-Jenisius-Straße 24 | 09456 Annaberg-Buchholz

Samstag, 5. August 2023

14:00 – 18:00 Uhr

Bühnenprogramm bis ca. 22:00 Uhr

anlässlich
15 Jahre ERZGEBIRGSKREIS
unter dem Motto

Gemeinsam bewegen
wir das **Morgen**

Es erwartet Sie ein **abwechslungsreiches Programm** für Jung und Alt mit einer abschließenden **bergmännischen Aufwartung** sowie ein **Einblick in die Arbeit der Verwaltung**. Nähere Informationen erhalten Sie im Verlauf des Monats Juli auf unserer Website www.ergebirkreis.de.



15
JAHRE
ERZ

■ Liebe Albernauer,

mittlerweile hat es sich herumgesprochen, dass sich die erste urkundliche Erwähnung unseres ehemaligen Freigutes, im nächsten Jahr zum 500. Male jährt. Und inzwischen wissen auch viele, dass ich Nachforschungen zur Geschichte unseres Heimatortes betreibe. „Angesteckt“ wurde ich von Ines Rehm, der Heimatforscherin und Vorsitzenden des Heimatvereins Zschorlau. Gemeinsam hatten wir die Idee „500 Jahre Freigut Albernau“ zu würdigen. Aber wie? Wir holten den Ortschaftsrat und die Vereine des Ortes zusammen, um Ideen zu sammeln. Bis zum heutigen Tag gibt es dazu folgendes zu berichten.

Am letzten Augustwochenende 2024 wollen wir ein Fest feiern. Dort, wo das Freigut stand, sollen eine oder zwei Schau- und Informationstafeln aufgestellt werden. Um diese zu finanzieren haben wir Kontakt mit dem „Zukunft Westerzgebirge e.V.“ aufgenommen, um eine Förderung über das LEADER Programm zu erhalten.

Ausserdem schreiben wir an einer Broschüre zur 500-jährigen Geschichte des Freigutes. Einige Albernauer haben uns dabei bereits mit alten Dokumenten, Bildern und Erzählungen ihrer Vorfahren unterstützt. Schaut doch mal in euren Unterlagen und alten Bildern nach. Vielleicht findet ihr etwas zum Thema „Geschichte von Albernau und Geschichte des Freigutes“. Von großem Interesse ist vor allem die Zeit zwischen 1880 und 1947 im Zusammenhang mit dem Freigut. Wir sind sehr daran interessiert!

Habt ihr Ideen, das Fest im nächsten Jahr mit zu gestalten? Dann meldet euch – wir freuen uns! Ihr werdet von uns hören

Gisela Kirschneck und Ines Rehm



Anzeigentelefon für gewerbliche Anzeigen Telefon: (037208) 876-200